

## **Lebenslauf von Dr. Falk Gerhard Hohmann**

Herr Dr. Hohmann wurde am 11. Mai 1969 in Räckelwitz geboren. Er absolvierte von 1985 bis 1988 eine Berufsausbildung als Agrotechniker mit Abitur an der Betriebsberufsschule des VEG Pesterwitz. Nach dem Wehrdienst studierte er von 1990 bis 1995 an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg Agrarwissenschaften. Dieses Studium schloss er mit dem akademischen Grad als Diplom-Agraringenieur ab. Daran anschließend arbeitete er bis 1998 als Doktorand am Institut für Pflanzenzüchtung und Pflanzenschutz der Landwirtschaftlichen Fakultät der Universität in Halle. Parallel zur Forschungstätigkeit führte ein Zusatzstudium der Angewandten Sprachwissenschaft im Jahr 1997 zum Abschluss als Fachübersetzer Englisch. Mit der Dissertation „Beiträge zur Ökologie des Sugarcane mosaic virus (SCMV) und des Maize dwarf mosaic virus (MDMV) in Mitteldeutschland“ promovierte er im Jahr 2000 zum Dr. agr. auf dem Gebiet „Phytopathologie und Pflanzenschutz“.

Die berufliche Laufbahn begann Herr Dr. Hohmann 1999 im damaligen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft als Referent für Agrarpolitik. Die weiteren Entwicklungsetappen standen immer in Verbindung mit der Umsetzung der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) in Sachsen. So war er als Referent für die Gemeinsamen Marktorganisationen für Rindfleisch, Schafe und Ziegen sowie Eier und Geflügel zuständig und übernahm ab 2004 die Verantwortung für das Integrierte Verwaltungs- und Kontrollsystem (InVeKoS) und die Direktzahlungen. Während dieser Zeit bekleidete Herr Dr. Hohmann auch das Amt als Bundesratsbeauftragter in mehreren Gremien des Rates und der Kommission. Von 2003 bis 2008 war er auch Mitglied im ÖPR des Ministeriums.

Im Jahr 2008 übernahm Herr Dr. Hohmann die Leitung der Außenstelle Kamenz des im Zuge der sächsischen Verwaltungs- und Funktionalreform neu errichteten LfULG. Nach rd. 3-jähriger Tätigkeit in dieser Funktion kehrte er Ende 2011 wieder in das SMUL zurück, um im Referat EU-Zahlstelle das Projekt zur Harmonisierung der ELER-investiv Förderung zu leiten. Von April 2013 bis Dezember 2014 wurde Herrn Dr. Hohmann kommissarisch die Leitung der EU-Zahlstelle übertragen. Im Jahr 2015 beschäftigte sich Herr Dr. Hohmann im Staatsministerium der Finanzen als Prüfer der „Unabhängigen Auditstelle Hochwasser 2013“ mit der rechtskonformen Mittelverwendung des EU-Solidaritätsfonds. Mit der Rückkehr zum SMUL ab 01.01.2016 knüpfte Herr Dr. Hohmann an die Erfahrungen der GAP-Umsetzung an und leitete 5 Jahre lang das Referat 34 Direkt- und

Ausgleichszahlungen. Ab 01.01.2021 wechselte er wiederum in das LfULG, um als Abteilungsleiter „Agrarrecht, Förderung“ Verantwortung zu tragen. Neben den klassischen Flächen- und investiven Förderverfahren umfasst dies auch die Zuständigkeit für Bildung an den landwirtschaftlichen Fachschulen und die einschlägige Fachrechtsdurchsetzung in Teilgebieten des Pflanzenbaus, der Düngung, des Pflanzenschutzes und der Tierhaltung. Darüber hinaus wurde Herr Dr. Hohmann ab 2022 mit der Funktion des Ständigen Vertreters des Präsidenten betraut. Mit Wirkung zum 27.12.2023 ist er zum Vizepräsidenten ernannt worden.

Herr Dr. Falk Hohmann ist verheiratet und Vater von zwei Söhnen und zwei Töchtern.